

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

Ordentliche Generalversammlung der Glarner Kantonalbank
24. April 2026, 17.30 Uhr, in der lintharena, Näfels

1. Genehmigung des Lageberichts und der Jahresrechnung der Glarner Kantonalbank für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht und die Jahresrechnung der Glarner Kantonalbank für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen.

Erläuterungen: Der Lagebericht und die Jahresrechnung geben Auskunft über die Strategie, die Geschäftsentwicklung, das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld sowie die Finanz- und Vermögenslage der Glarner Kantonalbank im Jahr 2025. Der Lagebericht und eine Kurzversion der Jahresrechnung 2025 sind Bestandteil des Geschäftsberichts 2025. In ihrem im Geschäftsbericht enthaltenen Bericht empfiehlt die aktienrechtliche Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung sind am Hauptsitz in Glarus einsehbar und stehen auf der Website unter folgendem Link zur Verfügung:



glkb.ch/geschaeftsbericht

2. Genehmigung des Nachhaltigkeitsberichts 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Nachhaltigkeitsbericht der Glarner Kantonalbank für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen.

Erläuterungen: Die Glarner Kantonalbank legt hohen Wert auf eine transparente Kommunikation im Bereich Nachhaltigkeit und publiziert einen Nachhaltigkeitsbericht nach GRI-Standard. Der Nachhaltigkeitsbericht gibt Rechenschaft über nicht finanzielle Belange und deckt im Wesentlichen folgende Themen ab: Nachhaltigkeitsmanagement, Unternehmensführung, Mitarbeitende, Gesellschaft und Umwelt.

Der Nachhaltigkeitsbericht ist am Hauptsitz in Glarus einsehbar und steht auf der Website unter folgendem Link zur Verfügung:



glkb.ch/nachhaltigkeitsbericht

3. Genehmigung des Gesamtbetrags der Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Gesamtbetrag der Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2025 von 481'591.00 Franken zu genehmigen.

Erläuterungen: Wie der Verwaltungsrat zu entschädigen ist, legt das Entschädigungsreglement fest, das an der ordentlichen Generalversammlung 2017 genehmigt und an der ordentlichen Generalversammlung 2024 angepasst wurde. Danach stehen den Mitgliedern des Verwaltungsrats eine Jahresentschädigung, Sitzungsgelder und Entschädigungen für das Aktenstudium zu. Der Verwaltungsratspräsident erhält zusätzlich eine Spesenpauschale von 2'000.00 Franken. Die Gesamtsumme der Entschädigung bedarf gemäss Art. 10 Ziff. 10 der Statuten der Genehmigung durch die Generalversammlung.

Für das Geschäftsjahr 2025 wurden den Mitgliedern des Verwaltungsrats 293'350.00 Franken als Pauschalentschädigung und 188'241.00 Franken als Sitzungsgelder und andere Entschädigungen, total 481'591.00 Franken, ausbezahlt.

4. Verwendung des Bilanzgewinns 2025

Der Bilanzgewinn der Glarner Kantonalbank per 31. Dezember 2025 setzt sich wie folgt zusammen:

	in CHF
Gewinn des Geschäftsjahrs	21'825'437.97
Gewinnvortrag des Vorjahrs	1'071'660.75
Bilanzgewinn 2025	22'897'098.72
Total zur Verfügung der Generalversammlung	22'897'098.72

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2025 von 22'897'098.72 Franken wie folgt zu verwenden:

in CHF	
Dividende von brutto CHF 1.00 je Aktie	13'500'000.00
Zuweisung an gesetzliche Reserven	2'190'000.00
Zuweisung an Strukturreserven	2'190'000.00
Zuweisung an offene Reserven	4'370'000.00
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	647'098.72

Erläuterungen: Es wird eine Dividende von 1.00 Franken pro Aktie beantragt. Dies ergibt eine Ausschüttungsquote von 58,96 Prozent, gemessen am Bilanzgewinn 2025 von 22'897'098.72 Franken. Wird die beantragte Dividende dem Schlusskurs per 30. Dezember 2025 von 21.10 Franken gegenübergestellt, beträgt die Dividendenrendite 4,7 Prozent. Stimmt die Generalversammlung der beantragten Dividende zu, erfolgt die Auszahlung am 30. April 2026. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Dividende berechtigt, ist der 27. April 2026. Ab dem 28. April 2026 werden die Aktien ex Dividende gehandelt.

5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sowie der aktienrechtlichen Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats, den Mitgliedern der Geschäftsleitung und der aktienrechtlichen Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2025 Entlastung zu erteilen (in einer einzigen Abstimmung).

Erläuterungen: Im Geschäftsbericht 2025 wurde über das Jahr 2025 Rechenschaft abgelegt. Die Generalversammlung entscheidet gemäss Statuten über die Entlastung.

6. Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der folgenden Personen, jeweils für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung:

6.1 Dr. Urs P. Gnos

als Mitglied des Verwaltungsrats und als Präsident des Verwaltungsrats (in der gleichen Abstimmung)

6.2 Dr. Markus Heer

als Vertreter des Regierungsrats und als Mitglied des Verwaltungsrats (in der gleichen Abstimmung)

6.3 Rudolf Stäger

als Mitglied des Verwaltungsrats

6.4 Dr. Dominic Rau

als Mitglied des Verwaltungsrats

6.5 Dr. Konrad Marti

als Mitglied des Verwaltungsrats

6.6 Angela Petruzzi

als Mitglied des Verwaltungsrats

6.7 Susanne De Zordi

als Mitglied des Verwaltungsrats

Erläuterungen: Die Generalversammlung wählt den Verwaltungsrat gemäss Statuten. Die beantragten Wiederwahlen werden in einem Wahldurchgang durchgeführt, wobei zu jedem Kandidaten und jeder Kandidatin einzeln die Stimme abgegeben wird. Die Angaben zu den Lebensläufen der Mitglieder des Verwaltungsrats können dem Geschäftsbericht 2025 entnommen werden. Der Verwaltungsrat ist davon überzeugt, dass das Gremium über die erforderlichen Voraussetzungen verfügt, um seine Aufgaben und Verantwortlichkeiten wirksam erfüllen zu können.

7. Wiederwahl der aktienrechtlichen Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, für eine einjährige Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als aktienrechtliche Revisionsstelle zu wählen.

Erläuterungen: Die Generalversammlung wählt die aktienrechtliche Revisionsstelle gemäss Statuten. Informationen zur PricewaterhouseCoopers AG können dem Geschäftsbericht 2025 entnommen werden.

8. Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Rechtsanwalt Giuseppe Mongiovì

Der Verwaltungsrat beantragt, Giuseppe Mongiovì, Rechtsanwalt, in Ennenda, für ein Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung als unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu wählen.

Erläuterungen: Die Generalversammlung wählt den unabhängigen Stimmrechtsvertreter gemäss Statuten. Rechtsanwalt Giuseppe Mongiovì hat bestätigt, dass er für die Ausübung des Mandats die erforderliche Unabhängigkeit besitzt.